



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

Vorsitzender
Robert Kulzer

Privat:
Annabrunner Str. 18
81673 München
Telefon: 45 43 92 63
E-Mail: robert.kulzer@gmx.de

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: 233 – 6 14 86
Telefax: 233 – 6 14 85
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, den 24.04.2018

Niederschrift

zur öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses des 14. Stadtbezirks - Berg am Laim -
**am Dienstag, den 24.04.2018, um 19.00 Uhr, in der Mensa der Ludwig-Thoma-
Realschule, Fehwiesenstraße 118**

Sitzungsbeginn:	19.10 Uhr
Sitzungsende:	21.25 Uhr
Vorsitz:	Herr Kulzer
Gäste:	Herr Eheberg, Seniorenvertreter Herr Stoiger, PI 24 Herr Laufs, ASZ
Presse:	Frau Ick-Dietl sowie Bürgerinnen und Bürger
Entschuldigt:	Herr Jankowski, Herr Ewald, Frau v. Chossy, Hr. Bötzwow, Herr Dr. Schombacher
BA-Geschäftsstelle:	Frau Kleine

1. Allgemeines

1.1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen, Tagesordnung

Ergänzungen zur Tagesordnung der Sitzung des BA 14 am 24.04.2018:

TOP 3.1.10 Kranzhornstr. 34, Neubau eines Doppelhauses mit 2 Carports

TOP 3.1.11 Ruhpoldinger Str. 3, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage -TEKTUR

TOP 3.5.3 Atelierhaus Streitfeldstraße – Antrag auf Budget für die Maßnahme: „Japanischer Salon“ vom 20.04.-22.04.2018

TOP 3.6.3 Hachinger-Bach-Str. 14

TOP 3.6.4 Ruhpoldinger Str. 3

einstimmig Zustimmung

1.2. Protokolle

Protokoll der Sitzung vom 20.03.2018

einstimmig Zustimmung

1.3. Ausläufe

Kenntnisnahme

1.4. Bürgerfragen

Herr Laufs, Vertreter des ASZ Berg am Laim/Trudering-Riem meldet sich zu Wort. Derzeit wird geplant, das ASZ behindertengerecht umzubauen. Die Planungen sind bereits fortgeschritten. Leider hat sich gezeigt, dass in der Öffentlichkeit noch einiges unklar ist und Diskussionsbedarf besteht. Daher möchte er den BA über den Stand und das Ziel der Planungen unterrichten. Er würde den UA Soziales gerne zu einem Gespräch und Rundgang in das ASZ einladen.

Gemeinsam mit dem Vorsitzenden des UA Soziales, Herr Spitzbauer sen., wird folgender Termin vereinbart:

am Dienstag, den 08.05.2018, um 18.00 Uhr im ASZ Berg am Laim/Trudering-Riem. (Im Anschluss beginnt um 19.00 Uhr die Vorstandssitzung in der gleichen Örtlichkeit)

1.5. Berichte aus den Unterausschüssen

Herr Spitzbauer sen. berichtet über die aktuelle Entwicklung der Gespräche mit der GWG. Der letzte Termin des UA Soziales wurde kurzfristig durch die GWG abgesagt. Er verweist hierzu auf das Protokoll des UA Soziales.

Er bittet Herrn Kulzer sich diesbezüglich mit einem Schreiben an die GWG zu wenden.

1.6. Berichte der Beauftragten

Herr Kulzer berichtet über einen Ortstermin mit Vertretern der SWM GmbH zum Thema Elektroladesäulen. An der Ecke Berg-am-Laim-/Riedgaustraße sind zwei Ladesäulen mit 4 Stellplätzen geplant.

Frau Hruza-Mayer berichtet über die Informationsveranstaltung des Sozialreferates am 23.04.2018. Hier hat sich das Integrationsberatungszentrum vorgestellt. Eventuell könnte der UA Soziales diese im Rahmen einer Sitzung besuchen.

Weiterhin wurde mitgeteilt, dass immer mehr Unterkünfte mit M-WLAN ausgestattet werden.

Allerdings wurde im Rahmen dieser Veranstaltung auch mitgeteilt, dass die Einrichtung für unbegleitete minderjährige Jugendliche versucht seit 2 Jahren WLAN zu bekommen. Bisher ohne Erfolg.

2. Entscheidungsfälle

3. Anhörungen / Stellungnahmen / Anträge

3.1. Bereich Planung, Bau, Wohnen, Umwelt

1. Berg-am-Laim-Straße 115, Neubau Hotel mit Gastronomie - Bauteil 21 - im Gesamtprojekt "Macherei" (Berg-am-Laim-Straße 115, Levelingstraße 2+6, Weihenstephaner Straße 28) auf genehmigter TG

Herr Kulzer stellt das Bauvorhaben vor. Alle Bauvorhaben der TOP 3.1.1. bis 3.1.3. betreffen den Bereich der „Macherei“. Die Thematik war bereits mehrfach im BA. Der UA schlägt Kenntnisnahme vor. Anhand der sehr umfangreichen Unterlagen ist eine Stellungnahme im Detail kaum möglich. Die Bauträger haben angeboten, dem UA das Vorhaben umfassend darzustellen.

Herr Kott fragt an, wie mit dem Vorgang umgegangen werden soll. Ggf. sollte der BA sich erst nach einer Information durch die Architekten äußern.

Herr Kulzer merkt an, dass das Bauvorhaben verkehrstechnisch und bezüglich der Stellplätze deutlich reduziert wird. Baurechtlich ist es genehmigungsfähig. Der Bauträger möchte den BA freiwillig über das Gesamtprojekt informieren.

Herr Kott bittet um Vertagung einer Stellungnahme bis nach der Information durch die Bauträger.

GeschO-Antrag auf Vertagung.
einstimmig Zustimmung

2. Berg-am-Laim-Straße 115, Neubau Bürogebäude mit Fitness - Bauteil 22 - im Gesamtprojekt "Macherei" (Berg-am-Laim-Straße 115, Levelingstraße 2+6, Weihenstephaner Straße 28) auf genehmigter TG

Vertagung siehe 3.1.1.

3. Levelingstraße 2 - 6, Neubau Bürogebäude - Bauteil 30 - im Gesamtprojekt "Macherei" (Berg-am-Laim-Straße 115, Levelingstraße 2+6, Weihenstephaner Straße 28) auf genehmigter TG

Vertagung siehe 3.1.1.

4. Atelierstraße, Konzerthaus - 1. Preis

Herr Kulzer stellt das Bauvorhaben vor. Das Bauvorhaben ist so genehmigungsfähig. Es soll nochmals die Thematik der Verkehrserschließung angesprochen werden.

Nach kurzer Diskussion wird folgender Beschluss gefasst:

Mit dem Entwurf einschließlich Höhenentwicklung und Volumen besteht soweit Einverständnis.

Allerdings weist der Bezirksausschuss auch mit Blick auf den Neubau des Konzertsaaes nochmals darauf hin, dass ein Funktionieren der zahlreichen im Werksviertel geplanten Nutzungen nur mit einem umfassenden verkehrlichen Konzept, das sowohl die Fragen der PKW-Anfahrts- und Parksituation beinhaltet, wie auch einen möglichst gut ausgebauten und verknüpften öffentlichen Nahverkehr vorsieht, sichergestellt werden kann.

einstimmig Zustimmung

5. Grafinger Straße 6, Gesamtübersichtsplan Werksviertel Mitte / Bestand und Neubau - Baustelleneinrichtung, Stellplätze, Fluchtwege, Feuerwehrezufahrten

Herr Kulzer stellt den Sachstand vor. Der UA schlägt Kenntnisnahme vor.

Kenntnisnahme

6. Hachinger-Bach-Straße 14 b, Neubau zweier Einfamilienhäuser – Vorbescheid

Der Antragsteller wurde seitens der LBK zur Zurückziehung aufgefordert.

Nichtbehandlung

7. Überseeplatz 6, Neubau einer Doppelhaushälfte (Haus 1)

Herr Kulzer stellt das Bauvorhaben vor. Der UA schlägt Zustimmung vor.

einstimmig Zustimmung

9. Planungen der SWM für den Bau von Modulheizkraftwerken in München

Herr Kulzer berichtet über die Planungen der SWM für den Bau von Modulheizkraftwerken in München. Derzeit sind zwei Konzepte in Arbeit.

Planung 1: Neben dem bestehenden Kraftwerk in Unterföhring wird ein weiteres Kraftwerk im Münchner Norden gebaut.

Planung 2: Dezentrale Fernwärmeergänzung mit Modulheizkraftwerken. Hier werden derzeit 12 Standorte in München untersucht. In Berg am Laim befindet sich keine Fläche. Allerdings ist der BA 14 mit dem Parkplatz am Michaelibad direkt betroffen. Ob es zu diesem Standort kommen wird, ist noch nicht sicher. Die Gasversorgung verläuft über Rohre. Die Verteilung über bereits bestehende Leitungen. Der Parkplatz wäre ca. zur Hälfte dauerhaft blockiert.

Weiterhin wurde sich über Geothermie ausgetauscht. Auch hierfür könnte die Fläche dienen.

Der BA sieht die Errichtung eines Modulheizkraftwerkes auf dieser Fläche mitten im Wohngebiet kritisch. Auch durch den anliegenden Ostpark sowie das Michaelibad ist der Wegfall des Parkplatzes nicht hinnehmbar. Es müssten Ersatzflächen angeboten werden. Der BA sollte eine Stellungnahme dahingehend formulieren.

Herr Spitzbauer sen. stimmt dem zu, auch wenn es sich hier um Gebiet des BA 16 handelt. Die Parkplatzsituation ist bereits jetzt schon – vor allem in den warmen Monaten – sehr angespannt. Der Wegfall der gesamten Parkfläche ist nicht hinnehmbar. Er schildert Beispiele aus der gängigen Praxis.

Weiterhin wurde ständig nachverdichtet. Auch dies hatte bereits große Auswirkungen auf den Parkdruck.

Das Kraftwerk mit seinem bis zu 40m hohen Kamin würde sich nicht in die Umgebung einfügen. Es ist nicht geklärt, wo die Abgase des Kraftwerkes im Umkreis niedergehen. Es müsste auch ein schöner Baumbestand am Parkplatz gefällt werden.

Ein Geothermiekraftwerk müsste durch Probebohrungen geprüft werden. Die Bauzeit beträgt 18 Monate Permanent-Bohrzeit mit An- und Abfahrtverkehr der Baustelle. Dies ist für die Anwohnerinnen und Anwohner nicht tragbar. Er bittet um Abstimmung eines durch ihn bereits gefertigten Antrag und verteilt diesen an alle MdBA.

Herr Kulzer stellt fest, dass der Antrag hier nicht beschlossen werden kann. Dieser lag nicht rechtzeitig vor und wurde auch nicht als Dringlichkeitsantrag beschlossen. Der BA kann hier lediglich eine Stellungnahme beschließen.

Frau Schulz merkt an, dass es sich hier um ein Gaskraftwerk handelt. Daher wird es kaum Emissionen geben.

Allerdings sollte allein aufgrund des Baumbestandes und dem Wegfall der Parkplätze abgelehnt werden.

Herr Kott stellt fest, dass die Einrichtung der Kraftwerke aufgrund eines Bürgerentscheids erfolgt. Die Fläche gehört den SWM GmbH. Daher wurde diese Fläche ins Auge gefasst. Er merkt aber an, dass der Bau eines großen Ersatzkraftwerkes sinnvoller und effektiver erscheint.

Ein Anwohner der Michaeliburgstraße meldet sich zu Wort und schildert die Parkplatzsituation in dem Gebiet. Die Parkfläche darf nicht wegfallen.

Herr Spitzbauer sen. teilt mit, dass in den Besprechungen des BA 16 die Emissionen eine große Rolle gespielt haben. Auch bei Gasverbrennung entstehen Rückstände.

Herr Friedrich stellt fest, dass bei Wegfall des Parkplatzes zumindest ein Parkhaus errichtet werden muss.

Herr Kulzer fasst zusammen:

Der BA lehnt den Bau eines Modulheizkraftwerkes an dieser Stelle ab aufgrund:

- Wegfall Parkplätze und Verkehrsbelastung der umliegenden Wohnstraßen
- Emissionen im näheren und weiteren Wohnumfeld
- Wegfall des Baumbestandes und Veränderung des Gebietscharakters

Die Landeshauptstadt München soll ein Ersatzkraftwerk außerhalb von München

schaffen oder der Stadtrat sollte den Bürgerentscheid zurücknehmen.

Herr Kragler stimmt dem zu, mit Ausnahme der Rücknahme des Bürgerentscheids.

Es werden folgende Varianten getrennt abgestimmt:

Ablehnung der Anlage mit Begründung Parkplätze, Emissionen, Baumbestand
einstimmig Zustimmung

Ablehnung mit der Empfehlung, sich auf den Ersatzstandort München Nord zu
konzentrieren.
einstimmig Zustimmung

Ablehnung mit Empfehlung an den Stadtrat, den Bürgerentscheid
zurückzunehmen, wenn eine Realisierung von München Nord nicht rechtzeitig
erfolgen kann.
11:5 mehrheitlich Zustimmung

10. Kranzhornstr. 34, Neubau eines Doppelhauses mit 2 Carports

Herr Kulzer stellt das Bauvorhaben vor. Der UA empfiehlt Ablehnung, da die
rückwärtige Baugrenze deutlich überschritten werde.

einstimmig Ablehnung des Bauvorhabens

11. Ruhpoldinger Str. 3, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage -TEKTUR

Herr Kulzer stellt das Bauvorhaben vor. Wohnungen wurden reduziert,
allerdings bleibt die Stellplatzanzahl gleich. Diese muss noch reduziert werden.

einstimmig Zustimmung

3.2. Bereich Stadtteilkultur, Verkehr und Gewerbe

1. Stadtteilmuseum für Berg am Laim; Antrag der SPD-Fraktion

Herr Kragler stellt den Antrag vor.

GeschO-Antrag auf Vertagung durch UA. Der Antrag soll konkreter gestaltet und
präziser formuliert werden.

einstimmig Zustimmung

2. Ungeordnetes Abstellen von Leihfahrrädern verhindern; Antrag der SPD-Fraktion

wurde zurückgezogen, da erledigt

3. Verkehrssicherheit an der Kreuzung Ampfingstraße / Berg-am-Laim-Straße
wiederherstellen; Antrag der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen

Herr Kragler stellt den Antrag vor.

14:2 mehrheitlich Zustimmung

4. Zweiter Einstieg der Tram an der St.-Veit-Straße; Antrag der Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen

Herr Kragler stellt den Antrag vor. Dieser könnte auch auf die Intension einer Umsteigemöglichkeit reduziert werden.

Nach eingehender Diskussion wird der Antrag wie folgt umformuliert:
Die MVG soll prüfen, ob die Umsteigebeziehungen zwischen der Buslinie und der Tram optimiert werden können. (Antrag im RIS neu hinterlegt)

Antrag mit neuer Formulierung
einstimmig Zustimmung

5. Aufnahme eines Anhörungs- und Unterrichtsrechtes bei größeren Verkehrsumleitungen bei größeren Baumaßnahmen; Anhörung durch das Direktorium zum Antrag Nr. 14-20 / B 04002 des BA 16 vom 15.09.16

Herr Kragler stellt die Thematik vor. Der UA schlägt Zustimmung zum Vorschlag der Verwaltung vor.

einstimmig Zustimmung

6. Werk 9, Grafinger Str. 6, Anhörung für Marktfestsetzung, Stroke Art Fair vom 09.-13.05.2018

einstimmig Zustimmung

7. Grüner Markt (Baumkirchner Straße), Maibaumaufstellen mit Maifest am 28.04.18

einstimmig Zustimmung

8. Stadtteilwoche St.-Veit-Straße vom 21.06 – 27.06.18

einstimmig Zustimmung

9. Johannisfeuer im Rahmen der Stadtteilwoche - St.-Veit-Straße am 23.06.18

einstimmig Zustimmung

10. Open-Air-Kino - Grüner Markt (Baumkirchner Straße) am 25.06.18

einstimmig Zustimmung

11. MVG-Leistungsprogramm 2019
- Anhörung der Bezirksausschüsse -

Herr Kragler stellt die Thematik vor. Die Linie Tram 19 fällt weg. Dafür gibt es eine neue Linie, welche auch über den Hauptbahnhof fährt und von dort zum Westfriedhof weiter.

- Weiche in Wörthstraße – wann kommt diese?
- Bus 187 auch am Wochenende bis Michaelibad fehlt! (wurde dem BA bereits zugesagt)
- Anbindung Werksviertel fehlt!

Frau Buckenauer merkt an, dass die verschiedenen geplanten Umbenennungen der Tramlinie (während der Baumaßnahmen 37, danach 21). Dies könnte zu Verwirrungen führen.

Rückschreiben mit den Anmerkungen des UA. Ebenfalls sollte darauf hingewiesen werden, dass die Umbenennungen rechtzeitig auf verschiedenen Wegen transparent gemacht werden sollen.

einstimmig Zustimmung

3.3. Bereich Bildung, Betreuung, Familien und Sport

3.4. Bereich Soziales und Integration

3.5. Bereich Budget / Organisation

1. (E) Budget der Bezirksausschüsse
Maibaumverein Berg am Laim e.V.
Durchführung eines Maifestes am Maibaum und am Grünen Markt
2.950,00€
Az. 0262.0-14-0193
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11329

Herr Wullinger stellt den Antrag vor. Der beantragten Summe wird zugestimmt.

einstimmig Zustimmung

2. Stadtbezirksbudget für München; Anhörung durch das Direktorium vom 28.03.18 zum Beschlussentwurf für den Stadtrat und zur Neufassung der Budgetrichtlinien

GeschO-Antrag des UA auf Vertagung, da die Vorlage sehr komplex ist. Die Vorlage wurde an alle MdBA versendet.

einstimmig Zustimmung

3. Atelierhaus Streitfeldstraße – Antrag auf Budget für die Maßnahme:
„Japanischer Salon“ vom 20.04.-22.04.2018

Herr Wullinger stellt den Antrag vor. Es gab im UA eine Diskussion über die Selbstbeteiligung der Künstlerin in der Summe.

Der UA würde einer Bezuschussung von 804,00 Euro zustimmen. Die Veranstaltung hat bereits stattgefunden.

Frau Wolf ist anwesend und stellt das Konzept vor. Die Veranstaltung war erfolgreich, zumal sie diese intensiv beworben hat. Aufgrund Krankheit hatte sich die Antragstellung verschoben. Sie bittet dies zu entschuldigen.

Dem Vorschlag des UA, einen reduzierten Zuschuss in Höhe von 804,00 Euro zu gewähren wird:

einstimmig zugestimmt.

3.6. Baumschutz

1. Ringbergstraße 10, 2 Fichten

Es handelt sich wahrscheinlich um Gefahrenbäume. Dies erschließt sich aus einem Gutachten. Zustimmung zur Fällung, mit Ersatz an anderer Stelle.

einstimmig Zustimmung

2. Neumarkter Str. 35-41

Es gibt hier keinen guten Baumbestandsplan. Die UNB wird diesen anfordern und den BA erneut anhören.

Nichtbehandlung

3. Hachinger-Bach-Str. 14

Der Antragsteller wurde zur Zurückziehung aufgefordert.

Nichtbehandlung

4. Ruhpoldinger Str. 3

Nichtbehandlung, keine Änderungen im Antrag.

4. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

4.1. Bereich Planung, Bau, Wohnen, Umwelt

1. Liste der Bauvorhaben im 14. Stadtbezirk in der Zeit vom 05.03.18 bis 01.04.18

Kenntnisnahme

2. Zweckentfremdung von Wohnraum Guffertsstraße 33

Kenntnisnahme

3. Reinigungsturnus der Mülleimer im Stadtteilzentrum erhöhen BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04488 - Antwortschreiben -

Frau Buckenauer teilt mit, dass noch kein neuer Mülleimer installiert wurde. Dies sollte zum 01.04.2018 erfolgen.

Kenntnisnahme

4. FC Technikgebäude in der Grünanlage begrünen!
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04489
- Antwortschreiben -

Herr Spitzbauer sen. stellt fest, dass hier eine Begründung der Ablehnung wünschenswert wäre. Die Pflanzung von Hecken ist keine ausreichende Begründung.

Eine Begrünung mit Efeu wäre zusätzlich möglich.

einstimmig Zustimmung

5. Tausch der Wiesenflächen am Piusplatz
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04576
- Antwortschreiben -

Kenntnisnahme

6. (U) Begrünungsprogramm für Erschließungsstraßen

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08441

Kenntnisnahme

4.2. Bereich Stadtteilkultur, Verkehr und Gewerbe

1. Einrichtung einer gesonderten Ampel für Radfahrer Ecke Mutschelle-/Kreillerstraße; BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01395 vom 05.04.17; Entscheidung des Oberbürgermeisters zum Beschluss des BA 14 vom 26.09.17 und 27.02.18
- Antwortschreiben -

Rückschreiben, warum auf das Schreiben des BA 14 nicht eingegangen wurde.

einstimmig Zustimmung

2. Information über Betriebskonzept während Schienenschleifarbeiten auf der U2-Ost und U5-Süd; Schreiben der MVG vom 20.03.18

Kenntnisnahme

3. Instandsetzung der S-Bahnsteige am Leuchtenbergring
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03070
- Antwortschreiben -

Kenntnisnahme

4. Beschleunigung von stadtteilverbindenden Busverbindungen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04307
- Antwortschreiben -

Kenntnisnahme

5. Abschaffung der Bahnsteigkarte in München
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04577
- Antwortschreiben -

Kenntnisnahme

4.3. Bereich Bildung, Betreuung, Familien und Sport

1. Kinder- und Jugendparlament in Berg am Laim am 16.03.18, Protokoll
Kenntnisnahme
2. Sachstand des städtischen Grundstücks an der Hachinger-Bach-Straße - ehemals "Griechische Schule"; Antwortschreiben des Kommunalreferates
- Antwortschreiben -
Kenntnisnahme
3. (U) Spielangebote für Mädchen UND Buben -
Gendergerechte Spielplatzgestaltung

Die Planungsempfehlungen "Spielangebote für Mädchen und Jungen - Gendergerechte Spielraumgestaltung" vom Stadtrat beschließen lassen
Empfehlung der Stadtratskommission zur Gleichstellung von Frauen
an ihrem Strategietag am 10.11.2017

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 11072

Kenntnisnahme

4.4. Bereich Soziales und Integration

1. Errichtung eines Alten- und Pflegeheimes in Berg am Laim
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 04400
- Antwortschreiben -

Kenntnisnahme

4.5. Bereich Budget / Organisation

4.6. Baumschutz

1. Grafinger Straße 34, Bescheid der Unteren Naturschutzbehörde

Kenntnisnahme

5. Termine, Ankündigungen, Sonstiges, Verschiedenes

Die nächste BA-Sitzung findet am 15.05.2018 statt.

Sitzung des Vorstandes am Dienstag, den 08.05.2018, um 19.15 Uhr,
im ASZ Berg am Laim/Trudering-Riem.

5.1. Termine der UA - Sitzungen

5.1.1. Unterausschuss Planung, Verkehr und Umwelt

Gespräch bezüglich am 03.05., ab 19.00 Uhr wird geklärt. Herr Kulzer

Die nächste Sitzung findet am Mittwoch, den 09.05.2018 statt.

5.1.2 Unterausschuss Stadtteilkultur, Verkehr und Gewerbe

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am Montag, den 07.05.2018 statt.

Verkehrsgipfeltreffen der BA 14 und 13 am Montag, den 14.05.2018.

5.1.3 Unterausschuss Bildung, Betreuung, Familien und Sport

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am Dienstag, den 08.05.2018.

5.1.4. Unterausschuss Soziales / Integration

Nächste Sitzung am Dienstag, den 08.05.2018, um 18.00 Uhr, im ASZ Berg am Laim/Trudering Riem.

5.1.5. Unterausschuss Budget / Organisation

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am Montag, den 07.05.2018 statt.

5.2. Ankündigungen

Herr Kulzer berichtet über ein Gespräch mit dem Direktorium bezüglich des Antrages der Umzäunung von Spielplätzen im Stadtbezirk zur Vermeidung von Hundekot. Hier hatte der BA den Beschlussentwurf des Baureferates abgelehnt. Das Direktorium hat mit dem Baureferat zwei Kompromissvarianten erarbeitet.

1. Es wird eine Abrenzung mittels Bepflanzung versucht.

2. Sollte der BA weiterhin die Einzäunung, welche lt. Beschluss des Stadtrates für Spielplätze nicht vorgesehen ist, fordern, können die Kosten der Durchführung aus dem BA-Budget getragen werden.

Herr Kulzer bittet den BA um Abstimmung, ob einer der Vorschläge angenommen werden kann.

Der BA befürwortet die Variante einer Bepflanzung.

einstimmig Zustimmung

5.3. Sonstiges/Verschiedenes

Herr Zajonz hat Kontakt zu „Soundcheck in“ aufgenommen. Es wird ein Raum für ca. 200 Personen, idealerweise mit Soundanlage benötigt. Vorschläge bitte an Ihn. Bisher besteht der Vorschlag, den Raum in der Evang.-Luth. Rogatekirche in München - Ramersdorf / Berg am Laim zu nutzen.

Mit freundlichen Grüßen



Robert Kulzer
Vorsitzender im Bezirksausschuss 14
Berg am Laim

Anja Kleine
BA-Geschäftsstelle